

Der Artikel ist erschienen in Ausgabe 38 (Dezember 2005) von PalmPaper... dem etwas anderen PDA-Magazin (erreichbar unter: <http://www.palmpaper.de/palmpaper.php> )

## PUGcast ... der erste deutsche PODcast zum Thema PDA und mobile Computing

### I. Eine gelungene Idee

PUGcast nennt sich der erste deutsche PODcast zu Thema PDA und mobile Computing, der herausgegeben wird von der Palm User Group (PUG) Neuss/Düsseldorf. Die Moderatoren das heißt Sprecher sind Thomas Wolfgang Geuting und Clemens Schuchert.

Wer sich nun fragt, was ein PODcast ist den verweise ich kurz auf die Erklärung der Wikipedia:

*Podcasting bezeichnet das Bereitstellen von selbst produzierten Audiodateien (Podcasts) über das Internet im Format eines Weblogs mit speziellem RSS-Feed. Der Begriff leitet sich vom englischen Word "broadcasting" (englisch etwas "Senden" oder auch "Rundfunk") und dem Namen des weit verbreiteten MP3-Players iPOD.*

Die Idee ein Magazin als Audiodatei anzubieten ist im deutschsprachigen Raum noch neu und damit ungewohnt. Angeboten wird die Audiodatei als MP3-Datei, einer der am weitesten verbreiteten freien Audioformate. Damit kann der PODcast mit fast jeder für Mobilgeräte verfügbaren Audioplayer-Software abgespielt werden. Am 02.11.05 war es soweit und die erste Ausgabe des PODcast erschien.

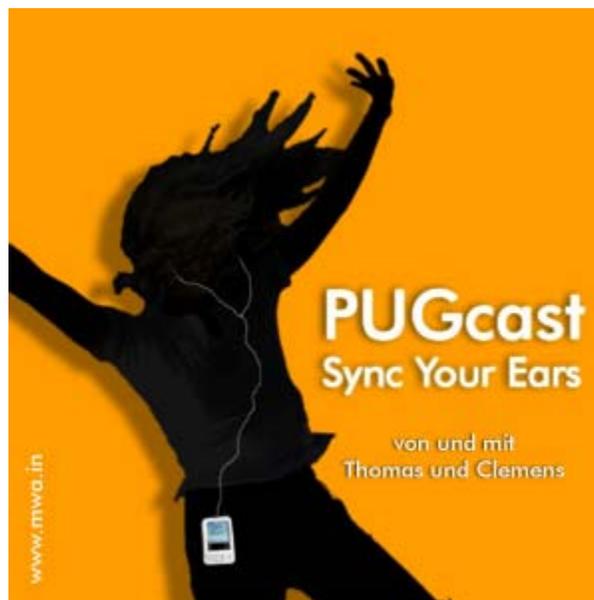


Bild: Logo des PUGcast

Angekündigt ist er mit einem monatlichen Erscheinen.

Was sofort auffällt ist die relativ große Dateigröße der ersten Ausgabe von 34 MB und die Spiellänge von knapp 97 Minuten. Damit eignet sich der PODcast weniger zum sofortigen Herunterladen "on the air" (per Mobilfunk), wenn man nicht einer der Besitzer eines dieser Superduper-UMTS-Handys inklusive mobiler

Dieser Artikel wurde geschrieben von Lefus (Detlef Hommel).  
Der Autor ist zu erreichen unter: <http://www.lefus.de.vu/>

Der Artikel ist erschienen in Ausgabe 38 (Dezember 2005) von PalmPaper... dem etwas anderen PDA-Magazin (erreichbar unter: <http://www.palmpaper.de/palmpaper.php> )

Datenfltrate ist. Es heißt also den PC "anwerfen" und den Download beginnen. Man kann sich aber auch den PODcast über eines der für den PC auch als Freeware verfügbaren PODcast-Programme abonnieren.

Das Konzept des PUGcast ist eine Mischung aus PDA-Themen wie Softwarereviews, News, Hardware und Zubehör gemischt mit musikalischen "Einlagen" aus unterschiedlichen Genres.

Dies verursacht dann wohl die (enorme) Größe des PUGcast.

Das Konzept der Mischung von Musik und PDA-Themen finde ich gut. Die meisten Mobilgeräte sind jetzt auch richtige Multimediamaschinen geworden und eignen sich gut zur Wiedergabe von Musik. Außerdem wird es sicher eine größere Anzahl an PDA-Nutzern wie mich geben, die sich ihre Musikempfehlungen nicht allein als dem chartsgeprägten Einerlei der Rundfunksender suchen wollen. Die Musiktips würde ich für mich als hochwertig beurteilen.

## **II. Kritikpunkte**

An dieser Stelle muss ich jedoch auch meine Kritik loswerden. Die Hintergrundmusik ist bei einigen PDA-Themen teilweise noch so dynamisch, daß darin der gesprochene Beitrag förmlich untergeht. Das merkte ich besonders deutlich, als ich den PODcast im Auto nebenbei analog einem Hörbuch abspielte. Ich mußte bei einigen Artikeln öfter "zurückspulen" um den Inhalt des Gesprochenen zu verstehen. Und noch ein Hinweis ... auch wenn der Artikel über "ever on devices" (Emailpush mit Blackberry) handelt stört das Gerät durch Ruckkopplungen im Mikrofon mit "hässlichen" Verbindungsgeräuschen. Die Gesamtlänge finde ich auch etwas zu üppig mit 97 Minuten. Hier wäre die Aufteilung in mehrere kleine Dateien eventuell nach dem Gesichtspunkt von Themenschwerpunkten hilfreich. Nicht jede zum Abspielen verwendete Software kann Bookmarks verwalten.

## **III. Zusammenfassung**

Das Konzept ist gelungen auch wenn es bei der ersten Ausgabe noch den einen oder anderen kleine Kritikpunkt gibt. Für eine private Produktion die die Moderatoren in ihrer Freizeit mit sicherlich nur eingeschränkten Mitteln bewerkstelligten ist das Ergebnis beachtlich. Ich bin schon gespannt auf die nächsten Ausgaben.

Was ich als Ergänzung gut fand war die pdf-Datei mit der Auflistung aller genannten Weblinks ... kurz und nützlich.

Der PUGcast ist über diese Internetseite der PUG Neuss/Düsseldorf zu erreichen:

<http://www.pug-ned.de/podcast.php>